



III - Finanzservice

III - Zentrale Immobilien Wirtschaft

Haushaltssituation

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	Ö	18.05.2010	Entscheidung

Die am 09.03.2010 durch den Rat verabschiedete Haushaltssatzung 2010 einschließlich Haushaltssicherungskonzept bis einschließlich Haushaltssicherungskonzept ist bekanntlich nicht genehmigungsfähig, so dass bis Ende des laufenden Haushaltsjahres dauerhaft die Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 82 GO NRW zu beachten sind. Insofern erfolgen mit erheblichen personellen und zeitlichem Aufwand in allen notwendigen Fällen (neue investive Maßnahmen und freiwillige Ausgaben) Einzelabstimmungen mit der Kommunalaufsicht des Oberbergischen Kreises.

Gravierende Abweichungen bei den haushaltsmäßig bedeutenden Ansätzen, insbesondere im Produktbereich 1.16 / Allgemeine Finanzwirtschaft sind derzeit nicht erkennbar. Allerdings liegt das aktuelle Aufkommen der Gewerbebeertragsteuer von derzeit 5.083.333 € noch unter dem Planansatz von 6,1 Mio. €. Hier bleibt abzuwarten, ob sich die wirtschaftliche Situation im Laufe des Jahres erholen wird.

Entscheidend für die weitere Entwicklung und die damit auch verbundenen Restriktionen durch die Aufsichtsbehörde wird sein, dass unter allen Umständen vermieden wird, dass das Eigenkapital der Stadt auf Grund der ausgewiesenen Defizite im Finanzplanungszeitraum aufgezehrt wird.

Zu der landesweiten Situation der kommunalen Haushalte wird auf die als Anlage beigefügte Pressemitteilung des Städte- und Gemeindebundes verwiesen.

Zur Eröffnungsbilanz 2007 war zuletzt am 24.11.2009 (TOP 1.9.2) berichtet worden. Da der in der Verwaltung für die Arbeiten zuständige Mitarbeiter seit den Osterfeiertagen plötzlich und voraussichtlich auch für längere Zeit erkrankt ist, wird sich die Fertigstellung der Bilanzarbeiten leider weiter verzögern.

Aus heutiger Sicht wird davon ausgegangen, dass sich die endgültige Fertigstellung voraussichtlich bis zum Ende der Sommerferien erstrecken wird, zumal bereits die bis zu den Osterferien geplanten Fertigstellungen nur teilweise erledigt wurden.

Anlage:

Bericht Haushaltssituation Städte- und Gemeindebund NRW